



# FACHFRAU/FACHMANN TEXTILPFLEGE EFZ

Ein Beruf für Jugendliche mit Freude an Textilien, Technik und am Umgang mit Menschen



VTS | ASET

Verband Textilpflege Schweiz  
Association suisse des entreprises  
d'entretien des textiles

Fachleute Textilpflege EFZ arbeiten mit Textilien, Technik und Menschen. Die Arbeit ist abwechslungsreich, verantwortungsvoll und bietet eine optimale Grundlage für eine spannende Karriere. Je nach Schwerpunkt «Textilreinigung» oder «Wäscherei» unterscheiden sich die Arbeitsorte und Tätigkeiten.

**DIE** Spitäler, Alters- und Pflegeheime, Hotels, Restaurants, die Industrie, der Handel, aber auch Privatpersonen sind jeden Tag auf saubere Wäsche angewiesen. Die Textilien sind dabei so vielfältig wie die Kunden selbst: Bettwäsche, Berufskleider, Operationskittel, Hemden, Oberbekleidung, Schutzkleider, Vorhänge, Frottier-

wäsche usw. Die Textilpflegebranche der Schweiz beschäftigt rund 7000 Personen, welche für die professionelle textile Versorgung von Unternehmen und Privathaushalten verantwortlich sind. Wirst du bald eine davon sein?

**DER** Die Ausbildung zur Fachfrau / zum Fachmann Textilpflege EFZ dauert drei Jahre und du entscheidest, mit welchem Schwerpunkt (Wäscherei oder Textilreinigung) du deine Ausbildung abschliessen wirst. Fachleute Textilpflege pflegen die ihnen anvertrauten Textilien professionell und eignen sich ein grosses Wissen über Fasern, Stoffe und Drucke an. Technisches Verständnis ist dabei unerlässlich, denn in

den Betrieben werden modernste computergesteuerte Anlagen und Verfahrenstechnologien eingesetzt. Neben der technischen Seite setzen sich Fachleute Textilpflege mit Themen wie Chemikalien, Umwelt und Hygiene, Kundenkontakt und -beratung sowie mit betriebswirtschaftlichen Vorgängen, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auseinander.



# EIN TAG IN...

## ... DER WÄSCHEREI

Am Morgen startest du die Maschinen und kontrollierst die ordnungsgemäßen Abläufe. Die ersten Lieferwagen bringen die Schmutzwäsche verschiedener Kunden zur Warenannahme. Du gewährleistest, dass die Wäsche sortiert und an die entsprechenden Waschmaschinen weitergeleitet wird. Du wählst an Waschtaktstrassen oder Waschscheudermaschinen das Programm für die entsprechenden Textilien – die richtige Waschtemperatur und Waschmitteldosierung ist dabei entscheidend. Die gewaschene Wäsche ordnest du den Trocknungs- und Glättungsprozessen zu. Dabei kommen Mangeln, Tumbler, Tunnelfinisher und Legemaschinen zum Einsatz. Nachdem du die Wäsche auf einwandfreien Zustand kontrolliert hast, planst du die Auslieferung zu den Kunden. Die Chauffeure liefern dann deine saubere Ware an den Kunden zurück.



## ... DER TEXTILREINIGUNG

Als erstes stellst du sicher, dass der Betrieb für die tägliche Arbeit bereit ist und die Maschinen und Geräte funktionstüchtig sind. Bereits am Vortag haben viele Kunden ihre Hemden, Ballkleider und Mäntel abgegeben. Anhand der verschiedenen Textilien entscheidest du, welches Reinigungsverfahren geeignet ist und welche Textilien zusammen gereinigt werden dürfen. Je nach Verschmutzung müssen Flecken vor- oder nachbehandelt werden. Hier ist textiles Fachwissen gefragt, denn keineswegs dürfen die Textilien durch die Fleckenmittel beschädigt werden. Du startest die Reinigungsmaschine und berätst in der Zwischenzeit neue Kunden im Laden. Nachdem die Kleider gereinigt sind, werden sie gebügelt und auftragsgerecht zusammengestellt. Nach der Qualitätskontrolle gibst du die sauberen Textilien zurück an die Kundschaft.



# DIE KARRIERE

Die Ausbildung bildet eine optimale Grundlage für eine Berufskarriere, denn qualifizierte Fachleute sind gefragt. Du hast die besten Voraussetzungen, z. B. zum Abteilungsleiter, Filialleiter, Betriebsleiter, Textilkaufmann, Einkäufer oder gar zum selbständigen Unternehmer aufzusteigen.

Fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten bestehen mit der höheren Fachprüfung zum/zur Textilmeister/in mit eidgenössischem Diplom oder einer betriebswirtschaftlichen Weiterbildung. Ausserdem gibt es eine Vielzahl von Kursen, welche vom Verband Textilpflege Schweiz VTS, lavasuisse oder der Textilfachschule STF angeboten werden.

« Nach der Ausbildung möchte ich mich selbständig machen und einen eigenen Betrieb führen. »

Marc, Lernender im 2. Lehrjahr

## DIE ANFORDERUNGEN

- Guter Abschluss der Oberstufe
- Freude an Textilien, Technik und am Umgang mit Menschen
- Selbständig und teamfähig
- Gepflegtes und freundliches Erscheinungsbild
- Gute körperliche Fitness

## DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

Auf [www.textilpflege.ch](http://www.textilpflege.ch) findest du eine Liste mit Ausbildungsbetrieben, Schnupperlehreangeboten und weiteren Informationen.



### Verband Textilpflege Schweiz VTS

Seilerstrasse 22 | Postfach | 3001 Bern | T +41 (0)31 310 20 30  
[office@textilpflege.ch](mailto:office@textilpflege.ch) | [www.textilpflege.ch](http://www.textilpflege.ch)

 Besuche uns auf Facebook: [www.facebook.com/verband.textilpflege.schweiz](https://www.facebook.com/verband.textilpflege.schweiz)